

Auszug aus der Niederschrift
18. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 26.04.2023

4 Mitteilungen der Verwaltung

1.1. Kinderschutz

Herr Schmidt nimmt Bezug auf den im Sommer 2022 erteilten Auftrag an Herrn Prof. Dr. Nüsken, Evangelische Fachhochschule Bochum, zur Entwicklung eines kommunalen Kinderschutz-Systems. Nach der ursprünglichen Zeitplanung sollte das Projekt Ende 2023 beendet werden. Der Zeitplan ist jedoch nicht einzuhalten.

Dem Jugendhilfeausschuss soll nun in der Sitzung im August 2023 ein Zwischenbericht gegeben werden. Zuvor sollen die jugendpolitischen Sprecher in einer Videokonferenz von Herrn Lukasczyk und Herrn Prof. Dr. Nüsken über den aktuellen Sachstand informiert werden. So sollen bereits vor der August-Sitzung des Jugendhilfeausschusses Informationen über die Sichtung der zur Verfügung gestellten Unterlagen und der durchgeführten Workshops gegeben werden.

Frau Willing-Spielmann, Herr Lösken und Herr Langnese zeigen sich irritiert, über die mangelnde Einbeziehung der Träger und die fehlende Rückmeldung zu den eingereichten Fachkonzepten. Bisher, so Herr Schmidt, werde nur intern ein Kinderschutzkonzept entwickelt. Im Anschluss werden die freien Träger in die Arbeit eingebunden.

1.2. Ferienspiele

Auf Nachfrage von Frau Willing-Spielmann nach dem Sachstand zur Finanzierung des Ferienprogramms antwortet Herr Schmidt, dass die Zusage für dieses Jahr nach Abstimmung mit dem Kämmerer bereits erfolgt ist. Zur weiteren finanziellen Absicherung bis zur Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen Platz im Offenen Ganzttag werden die Gespräche demnächst fortgesetzt.